

Informationen zur Datenverarbeitung durch das Abonnement des Pfahlheimer Wochenspiegels nach der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen der Datenverarbeitung

Stadt Ellwangen
Spitalstraße 4
73479 Ellwangen
E-Mail-Adresse: info@ellwangen.de
Telefon: 07961 / 84-0
Telefax: 07961 / 9165-3704

2. Kontaktdaten des/der behördlichen Datenschutzbeauftragten

E-Mail-Adresse: datenschutz@ellwangen.de
Telefon: 07961 / 84-292

3. Art der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Aufgrund des Antrages auf ein Abonnement des Pfahlheimer Wochenspiegels verarbeiten wir die hierfür erforderlichen personenbezogenen Daten des Antragstellers: Name, Anschrift, Telefonnummer, Kontodaten, evtl. E-Mail-Adresse.

4. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Zwecke der Datenverarbeitung ist die Anbahnung und Durchführung des Abo-Vertrages. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist somit Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO.

5. Empfänger der personenbezogenen Daten

Die persönlichen Daten werden bei der Stadtverwaltung Ellwangen gespeichert und nur an Dritte weitergegeben, soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO für die Abwicklung des Abonnements erforderlich ist. Insbesondere müssen Namen und Adressdaten an die Zeitungsausträger bekannt gegeben werden.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Ellwangen nur so lange gespeichert, wie dies für die oben genannten Zwecke erforderlich ist bzw. wir aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungs- und Verjährungsfristen hierzu verpflichtet sind. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses sind dies in der Regel mindestens zehn Jahre.

7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Es besteht keine Pflicht zur Datenangabe. Werden die erforderlichen Daten jedoch nicht oder nicht vollständig angegeben, kann ein Abo-Vertrag nicht abgeschlossen werden.

8. Betroffenenrechte

Die von einer Datenverarbeitung betroffenen Personen haben das Recht auf Auskunft über die Verarbeitung (Art. 15 DSGVO), auf die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), auf die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und auf die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen Daten gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe besteht das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel.: 0711/61 55 41 0, E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de).